

## **Begeisterung pur! »Tag der offenen Tür« am 12.09.2009 bei Busch in Schönheide**

Zum zweiten Mal öffneten sich die Tore der Busch Produktionsstätte in Schönheide für Sammler und Modellbau-Fans. Anlass war das 15-jährige Jubiläum der Produktion von Automodellen und Modellbauartikeln an diesem Standort im Erzgebirge. Über 3.000 begeisterte Besucher kamen zu der Veranstaltung. Vor dem Haupteingang des denkmalgeschützten Fabrikgebäudes, einer ehemaligen Bürstenfabrik, gab es immer wieder Schlangen und kurze Wartezeiten, bis die Besucher in das Gebäude konnten, um einen Blick hinter die Kulissen von Entwicklung und Fertigung zu werfen.

Über vier Stockwerke verteilt wurde die Entstehung von Busch Automodellen anschaulich präsentiert. Denn tatsächlich ist es ein weiter Weg von der Idee bis zum fertigen Modell. Die motivierten Mitarbeiter gaben bereitwillig Einblick in ihren Arbeitsplatz: in der Konstruktion am Bildschirm, im Werkzeugbau an hochmodernen Fräs- und Erodiermaschinen, beim Besuch in der Laserschneideabteilung und bei den Kunststoffspritzmaschinen, in der Druckerei und der Montage – überall konnte man zuschauen, fragen und sich ein Bild von der aufwändigen und qualitativ hochwertigen Produktion eines Busch Modelles machen. Als Souvenir gab es für angemeldete Gäste einen Werkstatt-Bausatz, den man beim Rundgang durch die Abteilungen weiter vervollständigen konnte. Ein Schnäppchen-Markt begeisterte mit einer großen Artikel-Auswahl zu günstigen Preisen. Hier war auch das exklusiv und streng limitierte Jubiläumsmodell erhältlich: ein Piaggio Ape im Maßstab 1:87, mit Tankaufbau und Jubiläums-Logo.

Auch das Rahmenprogramm hatte es in sich: Die Ausstellung mit den landwirtschaftlichen Originalfahrzeugen (Weimar Mobilbagger, Multicar, Feuerwehr Mercedes-Benz MK 94) vor dem Firmengebäude zeigte, wie vorbildgetreu die Busch Modelle im Vergleich mit ihren großen Vorbildern sind. Auch die für das kommende Jahr geplante Formneuheit, der Mähdrescher »Fortschritt E-514«, konnte in seinen imposanten Dimensionen bestaunt werden.

In der nahe gelegenen Geschwister-Scholl-Schule, einem wunderschön restaurierten Gebäude aus der Jahrhundertwende, fand in der großen Aula die bisher umfassendste Ausstellung von Busch Dioramen statt. Auch hier nahmen zahlreiche Besucher die seltene Gelegenheit wahr, die schönen Schaustücke in Augenschein zu nehmen und sich Anregungen für ihr Hobby zu holen. Mitglieder des MIKRO-LÄNDER-Clubs konnten selbst Hand anlegen und erhielten im Rahmen eines Workshops wertvolle Gestaltungs-Tipps von einem Modellbau-Profi. In der Aula wurde auch das Modell der brandneuen Mercedes E-Klasse T-Modell zum ersten Mal der Öffentlichkeit präsentiert.

Der »Tag der offenen Tür« war perfekt organisiert: ein original amerikanischer Schulbus pendelte zwischen Parkplätzen und den verschiedenen Veranstaltungsorten. Dieser kostenlose Shuttle-Service fuhr vom Firmengebäude zur Schule und weiter zum historischen Bürstenmuseum. Dort konnten neben interessanten Informationen zu historischer Fertigung und heimischen Produkten weitere Busch Schaustücke bewundert werden. Nächstes Highlight war der Museumsbahnhof Schönheide: eine Dampflokfahrt live erleben wie vor 100 Jahren – das

begeisterte die Modellbahnfreunde, die bei dickem Rauch und lautem Stampfen die wunderschöne Landschaft des Erzgebirges erkundeten.

Nach so vielen Attraktionen konnte man sich in dem großen Festzelt bei Hausmannskost und Getränken aus der Region stärken und den Live-Klängen der heimischen Band »Kreuzschnabel« lauschen. Für die Kinder standen eine große Hüpfburg sowie betreutes Malen und Basteln mit den Produkten der Busch-Kollektion »Made By You« auf dem Programm.

Gegen Ende der Veranstaltung, die von strahlendem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen begleitet wurde, übergab der Geschäftsführer der Firma Busch, Jörg Vallen, ein Scheck im Wert von 1.000 EUR an die Leiterin des örtlichen Kindergartens »Wirbelwind«. Von dem gespendeten Geld können neue, dringend benötigte Spielgeräte angeschafft werden. Anschließend wurden die Hauptpreise der großen Tombola gezogen: 10 Modelle einer auf 15 Stück limitierten Smart-Sonder-Edition, eine komplette und bei Sammlern heiß begehrte Kollektion von Busch-Messemodellen, die im Handel nicht erhältlich ist, eine komplette US-State-Police-Serie und ein Modellbauseminar. Ein erfolgreicher und für alle Teilnehmer inspirierender »Tag der offenen Tür« ging zu Ende.

*Busch GmbH & Co. KG  
Heidelberger Straße 26, D-68519 Viernheim  
Tel. 0 62 04 - 60 07 10, Fax 0 62 04 - 60 07 19  
www.busch-model.com, info@busch-model.com*